

Ski alpin: Nur 41. im Slalom von Kranjska Gora

www.alexkoll.at

LINZ/FREISTADT/EIDENBERG. Auftritte im alpinen Ski-Weltcupzirkus ist Eidenbergs Alexander Koll (USC Freistadt) gewohnt. Jetzt betrat der 24-Jährige - schulisch allerdings - völlig neues Terrain.

Im Rahmen eines Festaktes in der Bundeshandelsakademie Linz-Rudigierstraße stellten die Gestalter der neuen Koll-Homepage (www.alexkoll.at) ihre Webdesign-Fähigkeiten als Maturaprojekt vor, betreut wurde das Quintett Marlene Peter, Katrin Voglhofer, Sabine Schmidt, Dominik Reiter und Raphael Rappl von den Profes-

soren Hannelore Mascher und Gerhard Hofer. Aus dem Staunen kam dabei neben HAK-Direktor Wolfgang Rupprecht auch Energie-AG-General und Koll-Förderer Leo Windtner nicht heraus, der seine Matura auch an dieser Schule abgelegt hatte.

Fahrt zum Ärgernis

Weniger gut drauf war Koll nach seinem enttäuschenden 41. Platz beim Weltcup-Slalom im slowenischen Kranjska Gora, jetzt macht sich der Eidenberger in Richtung WC-Superkombi nach Kvitfjell in Norwegen auf die Socken.



Energie-AG-General Leo Windtner (2. v. re.) und das Mühlviertler Ski-Ass Alexander Koll (3. v. re.) im Kreise der Linzer Projekt-Maturanten.

Foto: klags